

	<p>Objekt: Trichterbecher der Baalberger Kultur von Schraplau</p> <p>Museum: Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Richard-Wagner-Str. 9 06114 Halle (Saale) (03 45) 52 47-466 tputtkammer@lda.mk.sachsen-anhalt.de</p> <p>Sammlung: Baalberger Kultur (ca. 3.900-3.400 v. Chr.)</p> <p>Inventarnummer: HK-Nr. 51:98a</p>
--	--

## Beschreibung

Der Formenkreis der Baalberger Kultur ist vor allem durch die typische Keramik definiert. Sie ist weitgehend unverziert und lässt einen klar in Hals, Schulter und Unterteil gegliederten Gefäßaufbau erkennen. In der Regel finden sich an allen Gefäßen deutlich abgesetzte Standböden. Die Keramik ist außerdem durch ihre graubraune, lederartige Oberfläche charakterisiert. Zu den Leitformen zählen Amphoren, Henkelkannen, Tassen, Trichterbecher sowie Trichterrandschalen.

Das hier gezeigte Gefäß bildet einen wichtigen Leittypen ab. Es handelt sich dabei um einen typischen Trichterbecher.

## Grunddaten

Material/Technik: Keramik  
Maße: H: 20 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	4200-3500 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Schraplau

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Schraplau

[Zeitbezug] wann Neolithikum (5500-2000 v. Chr.)

wer

wo

## Schlagworte

- Baalberger Kultur
- Keramik
- Mittlere Jungsteinzeit
- Trichterbecher

## Literatur

- Kubenz, Th. (1994): Baalberger Kultur. In: Beier, H.-J., Einicke, R. (Hrsg), Das Neolithikum im Mittelbe-Saale-Gebiet und in der Altmark. Eine Übersicht und ein Abriss zum Stand der Forschung, 113-128..
- Meller, H. (Hrsg) (2008): Lebenswandel: Früh- und Mittelneolithikum. Begleithefte zur Dauerausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Bd. 3 Halle (Saale), 54f..